



GUMPOLDSKIRCHEN

REBEN & LEBEN

32. Jahrgang/ Nr. 1

Gemeinde-Nachrichten

März 2013

www.gumpoldskirchen.at



Vierlinge – Im Dezember 2012 wurden in Kernhof weiße Tiger-Vierlinge geboren. Entzückt sind auch Christina, Julia, Friedrich und Joseph, haben die Acht doch eines gemeinsam: Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll ist ihr Pate. Genauer gesagt übernahm dieser nun die Schirmherrschaft für die Tiger-Vierlinge, seit 1987 ist Pröll außerdem Firmgöd der Rechtberger-Vierlinge.

Foto: Michael Rechtberger

Ein frohes Osterfest!

Bürgermeister Ferdinand Köck, die Damen und Herren des Gemeinderates, die Bediensteten am Gemeindeamt und in der Gumpoldskirchen Betriebs GmbH wünschen Ihnen und Ihren Lieben frohe Ostern!

Aus dem Gemeinderat

Voranschlag 2013:

Der ordentliche Haushalt beläuft sich auf € 9.592.400,- (321.000,- mehr als im VA 12), der außerordentliche Haushalt auf € 11.754.000,-. Dieser gliedert sich wie folgt:

Bergerhaus Museum:	50.000,-
Gemeindezentrum	2.200.000,-
Sportplatz Freizeitanlage	60.000,-
Straßenbau	540.000,-
Instandh. Güterwege	24.000,-
Freibad San. Wärmetechnik	20.000,-
Grundbesitz	8.600.000,-
Wasserversorg. Sanierung	200.000,-
Sanierung Hochbehälter	60.000,-
Summe:	11.754.000,-

mehrheitlich angenommen.

Ausgaben und Anschaffungen

Die MOJA erhält für ihren Jugendbetreuungsauftrag 2013: 15.570,-: einstimmig angenommen.

Die Richtlinien zur Vergabe von Zuschüssen für

- Fassadengestaltung/Dämmung
- die Errichtung von Solaranlagen, Wärmepumpen und Passivhäuser

- die Errichtung von Heizanlagen für biogene Brennstoffe wurden angepasst und ersetzen jene Richtlinien, die der Gemeinderat am 19.12.2006 beschlossen hat: einst. angenommen.

Zuschuss Anschaffung RK-Auto

Das Rote Kreuz Mödling braucht einen neuen Rettungswagen. Kosten € 80.000,-, Gumpoldskirchen soll als Trägergemeinde 30.000,- übernehmen: einstimmig angenommen.

Hochbehälter I, Deckenisolierung

Beim Hochbehälter 1 (Wasserversorgung) in der Kirchengasse muss die oberste Decke zum Schutz gegen eindringendes Wasser isoliert werden. Kosten laut Angebot: € 12.873,08 exkl. MwSt.: einstimmig angenommen.

Eintrittspreise im Freibad

Die Badegebühren wurden zuletzt 2006 angepasst, für die Saison 2013 soll eine Indexanpassung erfolgen:

Tageskarte	4,80
Kabine inkl. Tageskarte	9,00
Kästchen inkl. Tageskarte	5,50

Morgenkarte bis 13 Uhr (wochentags, ausg. Sa, So und Feiertage)	2,50
Halbtageskarte ab 13 Uhr	3,00
Abendkarte ab 17 Uhr	1,80
Tageskarte Kinder (6-14 J.)	1,20
Tageskarte Kinder (6-14 J.), die im Familienpass eingetragen sind in Begleitung mind. eines erwachsenen Familienpassinhabers	0,60
Jugendliche (15-19 J.) sowie Studenten, Präsenz- und Zivildienstler (Ausweispflichtig!)	2,50
Safe (Einsatz 10,-)	1,50
Liege	2,50
inkl. Mehrwertsteuer 10%	
Saisonkarten: Kinder: 30,-, Erw.: 70,-, Jugend: 53,-, 1 Kabine mit 4 Erw. Saison: 300,-: einst. angenommen.	

Anpassung Hortbeiträge

In Abprache mit dem Hortbetreiber Hilfswerk Thermenregion soll der Elternbeitrag ab dem Schuljahr 2013/14 von € 105,- pro Monat auf € 120,- pro Monat angehoben werden: mehrheitlich beschlossen

Ihre Vzbgm. Kristina Binder

Volksbegehren

E i n t r a g u n g s v e r f a h r e n

Die Marktgemeinde Gumpoldskirchen gibt das Eintragungsverfahren für beide Volksbegehren „Jetzt Demokratie!“ und „gegen Kirchenprivilegien“ wie folgt bekannt:

1. Wortlaut Volksbegehren „Demokratie Jetzt!“:

„Wir fordern bundes(verfassungs-)gesetzliche Regelungen für eine umfassende Erneuerung der Demokratie in Österreich durch ein Persönlichkeitswahlrecht mit voller Verhältnismäßigkeit, mehr direkte Demokratie, den Ausbau von Grund- und Freiheitsrechten, ein gestärktes Parlament, die Bekämpfung der Korruption und Parteibuchwirtschaft, durch tatsächliche Unabhängigkeit

von Justiz und Medien, einen neuen Föderalismus und eine Reform des Parteiengesetzes.“

2. Wortlaut „Volksbegehren gegen Kirchenprivilegien“:

Für die Schaffung eines Bundesverfassungsgesetzes:
I.) Zur Abschaffung kirchlicher Privilegien
II.) Für eine klare Trennung von Kirche und Staat
III.) Für die Streichung gigantischer Subventionen an die Kirche
Für ein Bundesgesetz zur Aufklärung kirchlicher Missbrauchs- und Gewaltverbrechen“

Eintragungsort für beide

Volksbegehren:

Gemeindeamt der Marktgemeinde

Gumpoldskirchen, Schranzenplatz 1, 2352 Gumpoldskirchen, Tel. 02252/62101, office@gumpoldskirchen.at

Eintragungszeitraum für beide Volksbegehren:

Mo, 15. April 2013, 8.00 bis 16.00 Uhr
Di, 16. April 2013, 8.00 bis 20.00 Uhr
Mi, 17. April 2013, 8.00 bis 16.00 Uhr
Do, 18. April 2013, 8.00 bis 20.00 Uhr
Fr, 19. April 2013, 8.00 bis 16.00 Uhr
Sa, 20. April 2013, 8.00 bis 12.00 Uhr
So, 21. April 2013, 8.00 bis 12.00 Uhr
Mo, 22. April 2013, 8.00 bis 16.00 Uhr

Begründung beider Volksbegehren auf den Serviceseiten des BMI: www.bmi.gv.at/wahlen unter „Volksbegehren“.

Endlich Frühling



Die Winterzeit hatte uns heuer ganz besonders fest im Griff, Gumpoldskirchens Landschaft präsentierte sich tiefverschneit und unsere Bauhofmannschaft musste zu besonders vielen Räumungen ausrücken. Für ihren Einsatz und die Mithilfe der Bevölkerung will ich an dieser Stelle Danke sagen und Sie zugleich herzlich einladen sich auch im Frühjahr zu engagieren. Auch heuer findet ein Blumenschmuckwettbewerb statt, im Zuge dessen Gumpoldskirchens Grüne Daumen vor den Vorhang gebeten werden. Ziel der Aktion ist es, Gumpoldskirchens Straßenzüge und Vorgärten zum Erblühen zu bringen, um somit zur Ortsbildpflege beizutragen.

Zusätzliche Aktivitäten startete die Marktgemeinde Gumpoldskirchen auch im Fremdenverkehr. Die Nächtigungszahlen der vergangenen Jahre weisen zwar ein stetiges Plus auf, dieses basiert jedoch vorwiegend auf mehr Nächtigungen im Geschäftstourismus, nun soll auch der Wochenendurlaub in Gumpoldskirchen mit gezielten Werbemaßnahmen forciert werden. Ein erster Schritt in dieser Richtung erfolgte bei der Tourismusmesse in München, weitere diesbezügliche Offensiven sind geplant.

Erfreulich ist auch die Bilanz Gumpoldskirchens als Wohnort. Mit der Übergabe von zwei Wohnhausprojekten, einerseits am Neuburger- andererseits am Zierfandlerweg, durfte ich abermals viele Jungfamilien im Ort willkommen heißen, die unsere Heimatgemeinde ganz bewusst als ihren neuen Lebensmittelpunkt wählten. Voraussetzung dafür ist unsere bekannt hohe Lebensqualität, auch die Nähe zu Wien und den Städten Baden und Mödling trägt dazu bei, dass man sich gerne in Gumpoldskirchen ansiedelt. Um auch für die Pendler ein weiteres Serviceplus anbieten zu können wurde am Bahnhof eine neue Park&Ride-Anlage geschaffen - Gumpoldskirchen hat eben in vielfacher Hinsicht die Nase vorne....

Ihr/Euer

Bürgermeister Ferdinand Köck

Altehrwürdige Stühle restauriert

LH Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka unterstützte



Bei seinem letzten Besuch im Gumpoldskirchner Rathaus fielen LH-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka die schönen alten Ledersessel des Sitzungssaales auf, die allerdings altersbedingt erhebliche Abnützungen aufwiesen. Als Bürgermeister Ferdinand Köck ihren Austausch ansprach, war Sobotka sofort dagegen. „Es wäre ewig schade, diese schönen, alten Sessel wegzugeben“, meint er und unterstützte spontan ihre Restaurierung mit der Hälfte der Kosten. Nun wurden sie von einem heimischen Unternehmen fachgerecht restauriert. Die rissigen Ledersitze wurden erneuert, alle Holzoberflächen überarbeitet, Fehler ausgebessert, die Stühle wurden neu verleimt und erstrahlen nunmehr in neuem Glanz. Und das gefällt auch LH-Stv. Sobotka.

Führerschein

Alles zum Umtausch

Seit 1. März 2006 werden nur mehr Scheckkartenführerscheine ausgegeben. Bestehende Papierführerscheine können – müssen aber nicht – umgetauscht werden. Folgende Führerscheine bleiben bis 18. Jänner 2033, d.h. noch ungefähr 20 Jahre, gültig: Papier- und Scheckkartenführerscheine für die Klassen A (Motorrad) und B (Pkw), die bis 18. Jänner 2013 ausgestellt wurden.

Voraussetzung für die Beibehaltung der Gültigkeit bis zum Jahr 2033 ist, dass Namen und Daten im Führerschein noch lesbar sind und der Betreffende/die Betreffende auf dem Foto eindeutig erkennbar ist. Scheckkartenführerscheine, die ab 19. Jänner 2013 ausgestellt wurden, sind, vergleichbar den Reisepässen, für die Dauer von

15 Jahren befristet. Die Befristung soll dazu beitragen, dass das Foto im Führerschein dem gegenwärtigen Aussehen der Betreffenden/des Betreffenden entspricht und sie/ihn eindeutig erkennen lässt.



Anlässlich der Fristverlängerung finden keine ärztlichen Untersuchungen oder Fahrprüfungen statt.

Ergebnis Volksabstimmung

Eindeutiges „Ja“ zur Wehrpflicht in Gumpoldskirchen

Eindeutig stimmten die Gumpoldskirchnerinnen und Gumpoldskirchner am Sonntag, 20. Jänner 2013: Konkret entfielen 53,84% der abgegebenen gültigen Stimmen auf die Beibehaltung der Wehrpflicht. Das Ergebnis im Detail: Wahlberechtigt waren 2.817 BürgerInnen, die Wahlbeteiligung lag bei 56,76%. Von den insgesamt 1.599 abgegebene Stimmen waren 50 ungültig

und 1.549 gültig. Von diesen entfielen 715 oder 46,16 Prozent auf die Einführung eines Berufsheeres, 834 oder 53,84 Prozent auf die Beibehaltung der Wehrpflicht. Bürgermeister Ferdinand Köck zeigte sich über das Ergebnis sehr erfreut und meinte: „Gumpoldskirchen setzt doch noch auf die freiwillige Solidarität, nicht alles, was einen Wert hat, muss auch einen Preis haben“.



Die Stimmauszählung im Rathaus zur Volksbefragung.

Landtagswahl 2013

So wählte Gumpoldskirchen

Am 3. März 2013 wählten die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher einen neuen Landtag. Es kandidierten im Wahlkreis 13 (Mödling), zu dem auch Gumpoldskirchen gehört, mit ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, FRANK, CPÖMP, KPÖ und MUT insg. 8 Parteien. Wahlberechtigt waren 2.990 BürgerInnen, die 2.161 Stimmen (72,27%) abgegeben haben. 35 waren ungültig, 2.126 gültig. Das Wahlergebnis in Gumpoldskirchen: 983 BürgerInnen oder 46,2 % wählten ÖVP (-7,2), 384 oder 18,1%

gaben ihre Stimme der SPÖ (-3,6), 345 oder 16,2% wählten die GRÜNE (+4%), 235 oder 11,1% stimmten für FRANK (+11,1%) und 145 oder 6,8% für die FPÖ (-2,2). Für ein Mandat im Landtag waren 13.865 Stimmen notwendig. Zwei Grundmandate im Wahlkreis Mödling (Wahlkreis 13) entfallen bedingt durch die Wahlzahl (13.890 Stimmen) auf die ÖVP. Gemäß Vorzugsstimmenergebnis gehen diese beiden Grundmandate an Martin SCHUSTER (ÖVP) und Hans Stefan HINTNER (ÖVP).

Förderungen

Alle Anträge im Netz

Auf den Serviceseiten der Landesregierung finden Sie im Internet unter www.noel.gv.at/Formulare-Foerderungen/Formulare-Antraege.html sämtliche Anträge für Förderungen wie beispielsweise für den Heizkostenzuschuss 2012/2013 oder aber diverse Beihilfen für Kinder und Familien übersichtlich zusammengefasst. Weiterführende Informationen gewährt das Amt der NÖ Landesregierung, Mail: post.landnoe@noel.gv.at, der Telefonnummer 02742/9005, oder per Fax: 02742/9005-12060 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1

Park & Ride Anlage

Übergabe für Gumpoldskirchens Pendler erfolgte

Im Nahbereich des Bahnhofgebäudes von Gumpoldskirchen wurde vor einiger Zeit ein von den ÖBB nicht mehr benötigtes Magazingebäude abgetragen.

Auf dieser Fläche konnten nun kurzfristig und effizient von der Straßenmeisterei Mödling dreißig P&R-Stellplätze realisiert werden. Dabei wurde der nicht asphaltierte Teil mit geeignetem Recycling Material an das Niveau der bestehenden Asphaltfläche angepasst.

Insgesamt stehen nunmehr 30 weitere Parkplätze für PKW den Pendlern zur Verfügung. LAbg. Bgm. Hans Stefan Hintner vertrat bei der Eröffnung am 11. Jänner 2013 Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Bürgermeister Ferdinand Köck war seitens der Marktgemeinde Gumpoldskirchen anwesend und Straßenbaudirektor Dipl.-Ing. Peter Beiglböck vertrat das Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße. Die Baudurchführung erfolgte durch den NÖ Straßendienst der Straßenmeisterei Mödling, die Instandhaltung und der Winterdienst wird von der Marktgemeinde Gumpoldskirchen übernommen.



Übergabe der provisorischen Park & Ride-Anlage: Robert Weisz, Dipl.-Ing. Peter Beiglböck, LAbg. Bgm. Hans Stefan Hintner, Bgm. Ferdinand Köck, Martin Haas, Stv. Leiter der Straßenmeisterei Mödling, Erik Karner und Anton Kranl.

Durch die erfolgte Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung entstand zusätzlicher Parkdruck bei den NÖ Park & Ride Anlagen, rasches Handeln war notwendig, um den Pendlern ein sicheres Parken zu ermöglichen!

Deshalb hat sich das Land NÖ zur sofortigen Errichtung von provisorischen P&R-Stellplätzen im Umland von Wien entschlossen:

Im Rahmen der Errichtung von Park& Ride-Provisorien wurden im Zeitraum November - Dezember

2012 zusätzlich rund 900 Stellplätze rund um Wien errichtet. Weitere rund 600 provisorische PKW-Stellplätze sind in Vorbereitung und sollen bis zum Frühjahr 2013 errichtet werden, z. B. in Felixdorf, Bad Vöslau, Wiener Neustadt. Dies ergibt eine Summe von ca. 1.500 provisorischen Stellplätzen bis zum Frühjahr 2013. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund € 1,5 Mio., wovon 75% durch das Land Niederösterreich und 25% von der Stadt Wien getragen werden.

Neuburgerweg: Häuser übergeben

Bürgermeister hieß 12 Jungfamilien willkommen



Zwölf Wohneinheiten in Form von Doppelhäusern übergaben Ing. Bernd Kohlbacher und Bürgermeister Ferdinand Köck an junge Familien. Köck hieß die Neo-Gumpoldskirchner in ihrem neuen Heimatort herzlich willkommen und lud sie zur Teilnahme am Gemeindeleben ein. Zu den Hausschlüsseln reichte Kohlbacher der Tradition folgend auch einen Laib Brot und Salz als Symbol für Wohlergehen, Sesshaftigkeit und der Gemeinschaft.

Tourismus-Bilanz

Nächtigungszahlen erfreulich

„Die Entwicklung des Nächtigungsfremdenverkehrs der vergangenen drei Jahre stellt sich sehr erfreulich dar“, fasst GGR Jörgen Vöhringer zusammen. Konkret wurden im Jahr 2010 von den örtlichen Fremdenverkehrsbetrieben insgesamt 37.753 Nächtigungen registriert, 2011 (38.922 Nächtigungen) und 2012 (38.409 Nächtigungen) konnten diese Zahl jedoch noch signifikant überboten werden.

Hotellerie als Plus

„Verantwortlich dafür sind zum einen die Qualität der Gumpoldskirchner Hotellerie, eine bedeutende Rolle spielt zudem die Nähe zu Wien - und zwar sowohl für die Inlands- als auch für die Auslandsgäste“, ist GGR Vöhringer überzeugt. Die Statistik zeigt für das Jahr 2012 dabei: Klar vorne liegen die Nächtigungszahlen aus Österreich mit 20.197 Übernachtungen, gefolgt von jenen aus Deutschland mit



GGR Jörgen Vöhringer will den Privattourismus forcieren.

10.544 Nächtigungen. Die weitere statistische Reihung zeigt hinsichtlich der Nächtigungszahlen folgendes Bild: Italien (880), Schweiz und Liechtenstein (836), Tschechische Republik und die Slowakei (822), Polen (575) und das Vereinigte Königreich (511). Doch auch aus Japan,

Indien, Neuseeland, Australien, Russland und Brasilien erhält Gumpoldskirchen Besuch - „man kann also durchaus von einem sehr interessanten Gästemix sprechen“, führt Vöhringer weiter aus. „Der Ort profitiert dabei selbstverständlich von vielen Geschäftsreisenden, der Privattourismus soll nun mit zielgerichteter Werbung verstärkt angesprochen werden.“

Privattourismus ankurbeln

In Kooperation mit der NÖ-Werbung wurde dies beispielsweise auf der Tourismusmesse in München bereits umgesetzt. „Unser Ziel ist es den Wochenendurlaub in Gumpoldskirchen zu forcieren“, erklärt Vöhringer. Bedingt durch die hohe Kaufkraft ist der süddeutsche Raum für unsere Nächtigungsbetriebe ein Zielgebiet. „Auf die Rückläufe unserer charmanten Werbeaktion sind wir jedenfalls bereits sehr neugierig“, ist Vöhringer gespannt.

Straßenbauprojekte 2013

Vier Projekte sieht das Budget für heuer vor

Das Budget des ausserordentlichen Haushalts sieht für 2013 die Umsetzung von vier Straßenbauprojekten vor. „Der frostige Winter hat uns allerdings einen Strich durch die Rechnung gemacht und so müssen manche Vorhaben vorgezogen werden, um entstandene Schäden sanieren zu können“, weiß GGR Jörgen Vöhringer. Ebenso wie er betont, dass sich die Gemeinde ihrer Verantwortung als Straßenerhalter und Haftungsträger bewusst ist. Die konkreten Straßenbauvorhaben 2013 sind somit:

- Am Kanal Fahrbahnsanierung bis Herrenhaus der Firma Klinger
- Gartengasse oberer Teil Gehsteig und Fahrbahn. Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen müssen die vorhandenen Bäume gerodet werden. Sie werden in weiterer Folge durch Neupflanzungen ersetzt.
- Wiener Straße - Stichstraßen (Fahrbahn Nr. 141, 159 und 169)
- Josef Schöffelstraße oberer Teil (Fahrbahn), Parkplatz (Sanierung von Rissen) sowie Durchgang zur Kirchengasse (Sanierung)
- Kajetan Schellmann-Gasse (diverse Fahrbahnsanierungen)
- Rosalienweg im Kreuzungsbereich

mit der Novomatic Straße (Fahrbahnsanierung)

Die Sanierung der Guntramsdorfer Straße wird zugunsten der genannten Projekte zurückgestellt. „Damit bleibt die Marktgemeinde Gumpoldskirchen jedoch im ursprünglich budgetierten Finanzrahmen“, klärt Vöhringer auf. Die Heidestraße zwischen Kreisverkehr und Ortseinfahrt wird erst 2014 saniert. „Diverse Firmen müssen die Straße in diesem Bereich öffnen, um Leitungen etc. neu zu verlegen. Eine Straßensanierung ist erst nach diesen Arbeiten sinnvoll, sie wird daher verschoben“, so Vöhringer.

Blumenschmuck-Wettbewerb

Die Marktgemeinde lädt zur Teilnahme ein

Die Marktgemeinde lädt auch heuer wieder alle GumpoldskirchnerInnen ein, am Blumenschmuckwettbewerb teilzunehmen. Bitte melden Sie sich bis einschließlich 31. Mai 2013 am Gemeindeamt an, eine unabhängige Jury wird die Bewertung im Laufe des Sommers vornehmen. Kriterien sind



auch heuer das äußere Erscheinungsbild, die Vielfalt des Blumenschmuckes sowie die künstlerische Gestaltung und farbliche Abstimmung. Der schönste Blumenschmuck wird abermals belohnt!

Insgesamt warten zehn schöne Preise auf Gumpoldskirchens Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtnern, die im Rahmen einer kleinen Feier vergeben werden. Schmücken Sie Ihre Fenster, Eingangsbereiche, Vorgärten und Baumscheiben vor Ihrem Haus, denn Sie tragen damit auch zur Ortsbildgestaltung bei! Die Hege und Pflege des Bereiches vor Ihrem Haus erfreut auch Gumpoldskirchens Gäste, sie schätzen den Gesamteindruck, zu dem Sie im Rahmen des Blumenschmuckwettbewerbes viel beitragen können.



Mit viel Engagement werden auch viele Rabatte im Ort liebevoll gepflegt.

Vereinsempfang im Neuen Jahr

Charmante Tradition setzte sich zum achten Mal fort

Zum achten Male lud Bürgermeister Ferdinand Köck Ende Februar Gumpoldskirchens Vereinsfunktionäre, die LeiterInnen der Schulen und das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr zum Empfang ins „3er Haus“ ein. Im Rahmen dessen wies Köck auf die große Bedeutung der Vereinstätigkeit – vor allem im Hinblick auf sinnvol-

le Jugendarbeit – hin, und dankte den Vereinen für ihre Tätigkeit. Darüber hinaus zeigten GGR Ing. Ernst Spitzbart und Jugendgemeinderat Ing. Christian Schabl die Schwerpunkte hinsichtlich Förderungen der Vereinstätigkeit und neue Aktivitäten auf. So ist es Spitzbart ein Anliegen neue Impulse für das sehr gut etablierte Fe-

rienspiel zu setzen, auch forderte er Gumpoldskirchens Senioren und die Kirche zum Mitmachen auf. Schabl wiederum plant, den Jugendlichen „Das Rathaus – das unbekannte Wesen“ näherzubringen. Mit einem Beisammensein bei Buffet und vielen angeregten Gesprächen klang der Vormittag gesellig aus.



Zahlreiche Vereinsobleute waren gerne gekommen, um gemeinsam einen geselligen Vormittag zu verbringen. Für kleine Schmankerln und Getränke sorgte das Gastronomieteam von der Gastwirtschaft „3er Haus“ am Schrankenplatz.

Wohnhausübergabe

WET errichtete 29 Wohneinheiten mit Kaufoption

Die WET Wohnungseigentümer, Gemeinnützige Wohnbau-gesellschaft m.b.H. errichtete mit Mitteln der Niederösterreichischen Wohnbauförderung am Zierfandlerweg 1 eine Wohnhausanlage mit 29 Wohneinheiten samt Kaufoption. Die Kosten beliefen sich auf 4,8 Millionen Euro, das Land Niederösterreich beteiligte sich mit rund 700.000 Euro aus Mitteln der Wohnbauförderung. Die Anlage besteht aus drei Stiegenhäusern mit jeweils drei Geschossen und ist in Niedrigenergiebauweise mit kontrollierter Wohnraumlüftung konzipiert. Die Wärmeversorgung erfolgt mittels biogener Fernwärme. Die einzelnen Wohnungen sind mit zwei bis vier Zimmern ausgeführt und verfügen über eine Größe von 50



Schlüsselübergabe mit LAbg. Bgm. Hans-Stefan Hintner, Bgm. Ferdinand Köck, Vertretern der NÖ Wohnbaugruppe und der bauausführenden Firmen.

bis 80 Quadratmeter. Sämtliche Erdgeschoßwohnungen haben Eigengärten mit Terrasse, die Wohnungen im Obergeschoß

Balkone. Weiters sind jeder Wohnung ein Carport-PKW-Stellplatz sowie ein weiterer zweiter PKW-Stellplatz zugeordnet.

Auszeichnung

Energiebeauftragter wurde



Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf zeichnete Dr. Tilman Voss im Rahmen eines Empfangs in der Landwirtschaftskammer aus.

Niederösterreich hat sich hohe Energieziele gesteckt: Zum einen soll bis 2015 100 Prozent Strom aus erneuerbaren Energieträgern, zum anderen bis zum Jahr 2020 50 Prozent des Gesamtenergiebedarfs aus erneuerbaren Quellen stammen. Um diese ehrgeizigen Ziele erreichen zu können, wurden bereits 123 Energiebeauftragte

von NÖ Gemeinden in einem 40-stündigen Kurs ausgebildet und haben die abschließende Prüfung mit Erfolg bestanden. 228 NÖ Gemeinden verfügen bereits über Energiebeauftragte, deren Aufgabe es ist, energiesparende Maßnahmen zu erkennen und umzusetzen.

Die Energie- und Umweltagentur Niederösterreich (eNu) unterstützt die

Gemeinden mit einem 10-Maßnahmen-Paket beim Energiesparen und beim Einsatz erneuerbarer Energieträger. Gumpoldskirchens Energiebeauftragter und Umweltgemeinderat Dr. Tilman Voss wurde durch Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf und eNu-Geschäftsführer Dr. Herbert Greisberger Mitte Dezember im Rahmen eines Empfangs in der Landwirtschaftskammer in St. Pölten ausgezeichnet.

Bürgermeister Ferdinand Köck: „Dr. Voss absolvierte die Ausbildung zum Energiebeauftragten mit Bravour, dafür will ich ihm an dieser Stelle herzlich Danke sagen“. Nun wurde er mit einer wichtigen Aufgabe betraut: Dr. Voss wird die Einsparungspotentiale innerhalb der Marktgemeinde Gumpoldskirchens erfassen und auch entsprechend umsetzen. Weitere Infos: www.enu.at und www.umweltgemeindeamt.at

Sitzungssaal in neuem Licht

Rathaussaal mit energieeffizienter LED-Technologie ausgestattet

Nachdem mit der sogenannten „Energiebuchhaltung“, einem regelmäßigen Ablesen von Zählerständen zu Jahresbeginn gestartet wurde, konnte nun auch der Sitzungssaal auf energieeffiziente Leuchtmittel umgestaltet werden. Dabei war es aber sehr wichtig, den Charakter beizubehalten – es sollten wieder „Glühbirnen“ eingesetzt werden. Seitens der Firma softLED (Light Emitting Diode) wurde eine neuartige Glühbirne in LED Technologie präsentiert.



Kaum ein Unterschied: rechts unten Glühbirne, links oben LED.

Vorher 480 Watt – jetzt 48 Watt – und ein bisschen heller!

LED Leuchtmittel ...

...sind mittlerweile eindeutig Nr. 1 bei Beleuchtung im Hinblick auf Vielfältigkeit und Energie-Einsparungspotenzial: Mit bis zu 90% Stromersparnis sind sie extrem ressourcenschonend. Sie verfügen über eine lange Lebensdauer – oft bis zu 50.000 Stunden – sind vollkommen ungiftig, da sie kein Quecksilber enthalten und bieten attraktive Einsatzmöglichkeiten für die unterschiedlichen Beleuchtungsthemen.

Und – softLEDs gleichen der Glühbirne und -kerze in Aussehen und Design: Rundum – 360 Grad – hell, ästhetisch, mit warmem weichem Licht. So konnten die vorhandenen 48 Stück 40-Watt Glühbirnen durch LED-Glühbirnen mit 4 Watt ge-

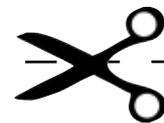
tauscht werden – eine Einsparung von 1.728 Watt – kaum zu glauben, dass mit weniger als 200 Watt (das waren 2 „starke“ Glühbirnen) ein 100m² großer Saal nun noch bestens ausgeleuchtet werden kann – von diesem Fortschritt konnten sich die Gemeinderäte in der Gemeinderats-sitzung Ende Februar überzeugen.

Vorteil Lebensdauer

Ein weiterer Vorteil besteht in der Lebensdauer des Leuchtmittels – waren in der Vergangenheit fast wöchentlich einzelne Glühbirnen zu tauschen, so sollen die Leuchtmittel zumindest eine Lebensdauer von 30.000 Stunden – das sind bei einer täglichen Brenndauer von 4 Stunden mehr als

20 Jahre – aufweisen. Um nun den Gumpoldskirchner Bürgerinnen und Bürgern den Umstieg einfachst zu ermöglichen, haben wir uns entschlossen diese neuartigen LED-Glühbirnen auch beim Post-Partner (im Postamt) in verschiedenen Ausführungen anzubieten.

Mit dem nachstehenden Gutschein erhalten Gumpoldskirchner einen 10%-igen Rabatt (bis 31. Mai 2013) auf einen Einkauf. Kommen Sie zum Postpartner – am „Pultaufsteller“ können Sie die Produkte in Natura sehen – auch der Unterschied zur herkömmlichen Glühlampe oder Energiesparlampe kann Ihnen gezeigt werden. Helfen Sie mit „Energie vernünftig nützen“.



GUTSCHEIN

Mit diesem Gutschein erhalten Sie beim **POST-PARTNER Gumpoldskirchen** (Postamt in der Wienerstraße 40) einen einmaligen Nachlass von 10% beim Kauf von LED-Glühbirnen.

Dieser Gutschein ist bis 31. Mai 2013 gültig.

Name:

Anschrift:

Datum:.....

Unterschrift:

Marktgemeinde

Erreichbarkeiten

Bürgerservice - Schranenplatz 1, 2352 Gumpoldskirchen Tel. 02252/62101,

Gemeindeamt

Parteienverkehr: Montag und Freitag,
8.00 – 12.00 Uhr und Dienstag,
15.00 – 19.00 Uhr.

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Montag, 8.00–9.00 Uhr und Dienstag,
18.00– 19.00 Uhr.

Bausachverständiger: Dienstag, von
15.00 bis 18.00 Uhr, bitte Termin
vereinbaren!

Altstoffsammelzentrum

Dienstag, 16.00 – 18.00 Uhr, Freitag,
13.00 – 16.00 Uhr und Samstag, von
9.00 – 12.00 Uhr.

Müllabfuhr (Info der Gemeinde)

Die Marktgemeinde weist darauf hin,
dass die Müllbehälter am Abfuhrtag
ab 6.00 Uhr bereitstehen müssen!

Öffnungszeiten der Bibliothek

Mittwoch, 15.00 bis 19.00 Uhr,
Freitag, 15.30 bis 19.00 Uhr und
Sonntag, 10.45 bis 11.30 Uhr,
Kirchenplatz 3, 2352 Gumpoldskirchen
Tel. 02252/6073 88 (auch Fax)
Mail: oeff.buecherei.gpk@inprot.at,
www.gumpoldskirchen.bvoe.at

Störungsdienste Elektrotechniker

Samstag, Sonntag und Feiertage
(9.00 bis 18.00 Uhr!) Durchführung
der Störungsdienste kostenpflichtig
(ab € 85,-).
Termine und Infos:
<http://wko.at/noe/moedling>

Praktische Ärzte

Mag. Dr. Wolfgang Lischka:
Novomaticstraße 14, Tel. 607 206,
0650/24 57 181. Mo, 15 – 19 Uhr,
Labor Di, 8–9.30 Uhr. Ordi Di, 9.30–

12 Uhr. Mi, 15– 19 Uhr, Do, Labor:
7–8.30 Uhr, Ordi Do: 8.30– 11 Uhr, Fr,
8– 12 Uhr. Gegen Voranmeldung.

Dr. Gabriele Stephanides:

Ruffenbrunnerstr. 22,
Gumpoldskirchen, Tel. 02252/62950.
Montag, 7.00– 12.00 Uhr, Dienstag,
15.00– 18.00 Uhr, Mittwoch keine
Ordination, Donnerstag, 16.00 – 19.00,
Freitag, 9.00– 12.00 Uhr

Gemeindeärztin

Dr. Doris Drach, Tel. 0676/670 52 00

Zahnarzt

Dr. Berthold Kowarsch:
Garteng 8, Gumpoldskirchen,
Tel. 02252/62353, Ordination:
Montag, 8.00 bis 11.00 und 15.00 bis
18.00 Uhr, Dienstag, 8.00 bis 11.00
und 13.30 bis 16.00 Uhr, Mittwoch,
14.00 bis 18.00 Uhr, Donnerstag,
8.00 bis 11.00 und 15.00 bis 18.00
Uhr, Freitag nach Vereinbarung.

Drogerie u. Rezeptsammelstelle

Wienerstraße 92, Gumpoldskirchen,
Tel. 02252/63150; Mo bis Fr von
09.00 bis 12.30 Uhr. Arzneimittel-
bestellungen während Öffnungszeiten
durch Einwurf der Rezepte in den
Briefkasten od. tel. bzw. per Fax
an: 02252/63150, 02236/53472
(Tel.) od. 02236/53472-20 (Fax);
„Altmedikamente“ nur IN der
Apotheke (Rezeptsammelstelle)
abgeben. NICHT vor Tür stellen.

Psychotherapeutin

Dr. Ingeborg Luif:
Klinische- und Gesundheits-
psychologin, Psychotherapeutin,
F. Bilkogasse 24, Tel. 02252/62008
oder 0664/5238209.

Ilse Schmoll:

Klientenzentrierte Psychotherapeutin,
Praxis: Steingrubenweg 7, Tel. 0676/
9636931; www.8ung.at/ilseschmoll

Ganzheitsmedizin & Ernährung

Privatordination Dr. med. Herta
Scheibelreiter, Mag. Gabriele Lang
Karl Müllerweg 3, Tel/Fax 63612
od. 0664/112 77 93;
panmed@panmed.at, www.panmed.at;
Ordination: Montag bis Freitag nach
telefonischer Vereinbarung

Tierärztin

Dr. Rita Prünner:

Wienerstraße 89, Gumpoldskirchen,
Tel. 02252/621740, 0676/4591808
(Notfälle).
Praxis: Montag und Freitag, 9.00
bis 11.00 Uhr und 17.00 bis 19.00
Uhr sowie am Dienstag und
Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr.
Samstag von 10.00 bis 11.00 Uhr.
Terminvereinbarung möglich.

Heurigenkalender

Die Ausschanktermine der Heurigen-
lokale werden im Aussteckkalender
und per Flugblatt veröffentlicht.

Taxidienst

Taxi Luegmayer, Tel. 0676/5060012

Vereinsbus - Ausleihmodalitäten

Der Jugend- und Vereinsbus kann
von Interessierten ausgeliehen
werden. Zur Verrechnung kommt
das amtliche Kilometergeld in
Höhe von € 0,42 pro Kilometer;
der Kraftstoffverbrauch ist im
Kilometergeld enthalten. Rückfragen
bzw. Reservierungen bei Bauhofleiter
Alexander Keller, Tel. 0699 /
16210140

Gumpoldskirchen

und Zuständigkeiten

Fax 02252/62101 33, office@gumpoldskirchen.at, www.gumpoldskirchen.at

Müllentsorgung

Wie bereits in der Dezemбераusgabe berichtet, ist das Entsorgen von „Hausmüll“ in den öffentlichen Mistkübeln zu unterlassen.

Jeder Haushalt hat für die Müllentsorgung notwendige Container zur Verfügung, die zu verwenden sind. Dies gilt auch für verdorbene Lebensmittel bzw. sonstige Küchenabfälle - eine Entsorgung in den Weingärten ist unzulässig.

Die Müllentsorgung ist ganz klar im NÖ Abfallwirtschaftsgesetz und in der Abfallwirtschaftsverordnung der Gemeinde geregelt, Verstöße dagegen können teuer werden. So sind Verwaltungsübertretungen von der Bezirkshauptmannschaft im Wiederholungsfall mit bis zu 21.800 Euro zu bestrafen!

Öffnungszeiten Post-Partner:

Montag	08.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 – 12.00 Uhr, nachmittags geschlossen
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Gumpoldskirchen,
Schranzenplatz 1

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Ferdinand Köck

Fotos & Texte: A. Peischl und z.V.g.

Redaktionsschluss für die nächste

Ausgabe: 15. Mai 2013

Ärztezentrum

Novomaticstraße 14

Dr. Claude Alf, Tel. 0664/1514404

Dr. Erich Budschedl, Tel. 0664/4427713

Bettina Haas BSc, Tel. 0650 / 211 38 00

Ulrike Langhans, Tel. 0664/3819391

Dr. Wolfgang Lischka, Tel. 02252/607206

Dr. Susanne Müller, Tel. 0699/10995594

Helga Nussbaum, Tel. 0699/10675877

Dr. Angelika Stockreiter, Tel. 0664/73513793

Dr. Thomas Wieland, Tel. 0676/7014203

Facharzt für Neurologie und Psychiatrie

Facharzt für Innere Medizin / Kardiologie (Oberarzt der 5. Med [Kardiologie] des KFJ Krankenhauses)

Logopädin (Therapie für Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen)

Dipl. Physiotherapeutin

Arzt f. Allgemeinmedizin – alle Kassen

Fachärztin für Hals-, Nasen- und Ohrenerkrankungen

Dipl. Therapeutin

Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie,

Facharzt für Unfallchirurgie

Ärztenotdienste

Praktische Ärzte: Wochenend- und Feiertagsdienste (7.00 bis 7.00 Uhr)

April

So., 31.3. - Mo., 01.04. Dr. Gabriele STEPHANIDES, Gumpoldskirchen, Ruffenbrunnerstr. 22, Tel. 02252/62 950
 Mo., 01. - Di., 02.04. Dr. Hannelore WEISS, Neu Guntramsdorf, Veltlinerstraße 4/4/7, Tel. 02236/22 304
 Sa., 06. - Mo., 08.04. Dr. Isabella ZEMANN, Achau, Kurt Stepancik Platz 1/4, Tel. 02236/73 700
 Sa., 13. - Mo., 15.04. Mag. Dr. Wolfgang LISCHKA, Gumpoldskirchen, Novomaticstr. 14, Tel. 02252/60 72 06
 Sa., 20. - Mo., 22.04. Dr. Sabine HERNDL, Möllersdorferstraße 35, Tel. 02236/50 68 19
 Sa., 27. - Mo., 29.04. Dr. Jan-Peter BÖKEMANN, Laxenburg, Schlossplatz 10, Tel. 02236/712 18, 0650/254 29 80
 Di., 30.(20h) - Mi., 01.04. Dr. Birgit PECHTER, Münchendorf, Hauptstraße 32, Tel. 02259/2262, 0664/46 35 201

Mai

Mi., 01. - Do., 02.05. Dr. Birgit PECHTER, Münchendorf, Hauptstraße 32, Tel. 02259/2262, 0664/46 35 201
 Sa., 04. - Mo., 06.05. MR Dr. Reinhard WEBER, Guntramsdorf, Rathausplatz 1, Tel. 02236/53 247
 Mi., 08.(20h) - Fr., 10.05. Dr. Peter MANDEL, Guntramsdorf, Am Kirchanger 4, Tel. 02236/53 076
 Sa., 11. - Mo., 13.05. Dr. Gabriele STEPHANIDES, Gumpoldskirchen, Ruffenbrunnerstr. 22, Tel. 02252/62 950
 Sa., 18. - Mo., 20.05. Dr. Hannelore WEISS, Neu Guntramsdorf, Veltlinerstraße 4/4/7, Tel. 02236/22 304
 Mo., 20. - Di., 21.05. Dr. Isabella ZEMANN, Achau, Kurt Stepancik Platz 1/4, Tel. 02236/73 700
 Sa., 25. - Mo., 27.05. Mag. Dr. Wolfgang LISCHKA, Gumpoldskirchen, Novomaticstr. 14, Tel. 02252/60 72 06
 Mi., 29.(20h) - Fr., 31.05. Dr. Sabine HERNDL, Möllersdorferstraße 35, Tel. 02236/50 68 19

Juni

Sa., 01. - Mo., 03.06. Dr. Jan-Peter BÖKEMANN, Laxenburg, Schlossplatz 10, Tel. 02236/712 18, 0650/254 29 80
 Sa., 08. - Mo., 10.06. Dr. Birgit PECHTER, Münchendorf, Hauptstraße 32, Tel. 02259/2262, 0664/46 35 201
 Sa., 15. - Mo., 17.06. MR Dr. Reinhard WEBER, Guntramsdorf, Rathausplatz 1, Tel. 02236/53 247
 Sa., 22. - Mo., 24.06. Dr. Peter MANDEL, Guntramsdorf, Am Kirchanger 4, Tel. 02236/53 076
 Sa., 29. - Mo., 01.07. Dr. Gabriele STEPHANIDES, Gumpoldskirchen, Ruffenbrunnerstr. 22, Tel. 02252/62 950

Zahnärzte: Wochenend- und Feiertagsdienste von 9.00 bis 13.00 Uhr!

April

Mo., 01.04. MR Dr. Roland MERICH, Reisenbauer-Ring 1/1/3, Wiener Neudorf, Tel. 02236/46952
 Sa., 06./So., 07.04. Dr. Andreas GARSCHALL, Badnerstraße 12, Bad Vöslau, Tel. 02252/76368
 Sa., 13./So., 14.04. DDr. Michaela Maria SENGSTBRATL, Bahnstraße 6e/1/2, Brunn am Gebirge, Tel. 02236/379378
 Sa., 20./So., 21.04. Dr. Lilly KREBS, Josefsthälstraße 8, Tribuswinkel, Tel. 02252/49819
 Sa., 27./So., 28.04. Dr. Anneliese JILCH, Hauptstraße 37, Leobersdorf, Tel. 02256/62670

Mai

Mi., 01.05. Dr. Christian ZWIRTMAYR, Karl-Adlitzer-Straße 33, Möllersdorf, Tel. 02252/52647
 Sa., 04./So., 05.05. Dr. Christian MITTERDORFER, Teesdorfer Straße 15, Günselsdorf, Tel. 02256/64441
 Do., 09.05. Dr. Eva KRAMPF-FARSKY, Hauptstraße 4/2, Maria Enzersdorf, Tel. 02236/893587
 Sa., 11./So., 12.05. Dr. Christian KUNZ, Bahnstraße 6, Ebreichsdorf, Tel. 02254/72234
 Dr. Peter MESSNER, Promenadegasse 30, Kaltenleutgeben, Tel. 02238/71287
 Sa., 18./So., 19./Mo., 20. Dr. Felix RÜMMELE, Parkstraße 8/2, Biedermannsdorf, Tel. 02236/72520
 Dr. Kurt DWORSCHAK, Albertgasse 6, Berndorf, Tel. 02672 82294
 Sa., 25./So., 26.05. Dr. Gabriela RADL, Hauptstraße 16, Guntramsdorf, Tel. 02236/52455
 Do., 30.05. Dr. Brigitte KÄSMAYER, Theresiengasse 5/1, Baden, Tel. 02252/45375

Juni

Sa., 01./So., 02.06. DDr. Christina RUHDORFER, Schwechatzeile 49/1/8, Traiskirchen, Tel. 02252/52693
 Sa., 08./So., 09.06. Dr. Klemens STEFFAN, MDSc, Erzherzog Rainer-Ring 19/1, Baden, Tel. 02252/22 555
 Sa., 15./So., 16.06. Dr. Kamila GWARDJAK, Hochstraße 22, Bad Vöslau, Tel. 02252/76426
 Sa., 22./So., 23.06. Dr. Berthold KOWARSCH, Gartengasse 8, Gumpoldskirchen, Tel. 02252/62353-0
 Sa., 29./So., 30.06. Dr. Helga BECKER, Ortsstraße 101/1, Vösendorf, Tel. 01/6991393

Kostenloser Shuttle-Dienst zu Dr. Lischka!

Um telefonische Kontaktaufnahme unter 607206 zu den Ordinationszeiten wird ersucht.

Gesunde Gemeinde

Im Rahmen der Aktion „Gesunde Gemeinde“ gibt es nun auch einen Ansprechpartner für Diabetiker in Gumpoldskirchen. Herr Oswald Kubicek, Tel. 63 228, steht für Anfragen gerne zur Verfügung.

Gemeindeärztin

Alle Aufgaben im Überblick

Unsere Gemeindeärztin, Dr. Doris Drach, ist seit Herbst 2005 für die Untersuchungen der Kindergarten- und Pflichtschul Kinder in unserer Gemeinde zuständig. Das Schulunterrichtsgesetz sieht vor, dass jedes Kind ein Mal pro Schuljahr untersucht werden muss. Ebenso ist eine Untersuchung vor Schuleintritt in die 1. Klasse Volksschule durch den Schularzt Pflicht und kann nicht durch einen niedergelassenen Kinderarzt vorgenommen werden. 2007 hat Frau Dr. Drach auch die weiteren Aufgaben des Gemeindearztes in Gumpoldskirchen übernommen. Dazu gehört in erster Linie die Tätigkeit als medizinischer Sachverständiger nach dem NÖ Leichen- und Bestattungsgesetzes. Während jeder Arzt mit Berechtigung



Dr. Doris Drach

zur selbständigen Berufsausübung – dem ius practicandi – den klinischen Tod feststellen darf, sieht das Gesetz zusätzlich eine amtliche Todesfeststellung vor, die erst nach Eintritt sogenannter sicherer Todeszeichen (etwa Totenstarre, Leichenflecke, Verwesung etc.) abgeschlossen werden kann. Daher vergehen nach Eintritt des Todes im Allgemeinen mehrere Stunden, bis der Gemeindearzt die Totenbeschau vornehmen kann. Ist zum Zeitpunkt der Untersuchung kein sicheres Todeszeichen vorhanden, so ist mit dem Abtransport des Verstorbenen zuzuwarten. Bei der amtlichen Totenbeschau ist nach Möglichkeit die Todesursache festzustellen und ein Fremdverschul-

den auszuschließen. Im Zweifelsfall kann eine Obduktion des Verstorbenen beantragt werden. Nach den vereinbarten Dienstzeiten ist unsere Gemeindeärztin von Montag bis Freitag zwischen 8.00 – 18.00 erreichbar. Außerhalb dieser Dienstzeiten kann die Bestattung Grabenhofer/Traiskirchen rund um die Uhr weiterhelfen, diese ist auch über etwaige Urlaubsvertretungen informiert. Der Gemeindearzt ist weiters primärer Ansprechpartner der Gemeinde in allen medizinischen Belangen im Bauverfahren, bei der Ausstellung von ärztlichen Attesten für Gemeindebedienstete und für Feuerwehrtauglichkeitsuntersuchungen. An dieser Stelle sei auch bemerkt, dass die bisher jährlich durchgeführte FSME-Impfaktion nicht mehr dem aktuellen Standard einer umfassenden Impfaufklärung entspricht und daher in dieser Form leider nicht mehr durchgeführt werden kann.

Ordinationseröffnung

Orthopädie und orthopädische Chirurgie

Der Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie, Dr. Thomas Wieland, eröffnete im Ärztezentrum von Gumpoldskirchen eine neue Ordination.

Zu seinen Spezialitäten zählt der Mediziner und Oberarzt des Landeskrankenhauses Mödling, Behandlungen von Erkrankungen und Verletzungen des Bewegungsapparates inklusive Behandlungen von Sportverletzungen. Besonders spezialisierte sich Dr. Wieland auf Erkrankungen und Verletzungen der Schulter, des Knies, der Hüfte und der Wirbelsäule. Neben traditionellen Behandlungsmethoden werden auch Therapien wie Manuelle Medizin angeboten. Operative Versorgungen führt Dr. Wieland im LK Mödling durch.



Dr. Thomas Wieland ist in Gumpoldskirchen als Wahlarzt tätig – das heißt, dass PatientInnen eine gewisse Summe von der Krankenkasse rückerstattet bekommen. Termine werden nach Vereinbarung vergeben. Öffnungszeiten: nach tel. Vereinbarung unter 0676/701-42-03
Adresse: Ärztezentrum, Novomaticstraße 14 2352 Gumpoldskirchen

Spital

Neue Servicenummern

Aufgrund einer EU-Verordnung müssen die NÖ Landeskliniken ihre Tel. ändern. Das Landeskrankenhaus Baden ist unter 02252/9004-0, Fax: DW 219, der Standort Mödling unter 02236/9004-0 bzw. per Fax DW 111 erreichbar.

Vorsorgepaket

Kostenloses Service

Im Vorsorgepaket ist alles drin, was man braucht, um sich mit dem Thema Vorsorge vertraut zu machen: eine UV-Test-Karte, ein BMI-Rechner, ein Blut im Stuhl Test zur Darmkrebsvorsorge sowie ein Blutzucker-Test, Plaque Kontrolltabletten, Sehtests u.v.a. mehr. Einmalig kostenlos zu bestellen bei der Tut gut-Hotline unter 02742/22655

Gumpoldskirchen erleben

Veranstaltungen von April bis Juni 2013

April

- Sa., 6. **Frühling am pannonischen Trockenrasen**, Veranstaltung der Volkshochschule Mödling mit Brigitte Krüger, 15 bis 17 Uhr, Treffpunkt: Haus an der Weinstraße/Eichkogel
- Mi., 10. bis So., 21. **Ausstellung im Bergerhaus**: Julia Scherzer, Bildhauereien
- Fr., 12. u. Sa., 13. **Wein im Schloss**, Spitzenweinkost des Weinbauvereins im Deutschordenshaus Schloss Gumpoldskirchen, Kirchenplatz 4, Fr. und Sa. 14 bis 21 Uhr
- Sa., 13. **Oldie Abend**, Café Hoppala, Wienerstraße, 18 Uhr
- So., 14. **25 Jahr Allgäuerorgel Juliäumskonzert**, Pfarrkirche St. Michael, 17 Uhr
- So., 21. **Festkonzert „150 Jahre Gumpoldskirchner Männerchor“**, Wiener Konzerthaus, Lothringerstraße 20, 1030 Wien, 19.30 Uhr, Karten im Tourismusbüro
- Mi., 24. bis So., 5.5. **Ausstellung im Bergerhaus**: In memoriam Anny Pois
- Do., 25. **Take Three**, Dreimäderlhaus, Wienerstraße 81, 19.30 Uhr
- Fr., 26. **Damengesellschaftsschnapsen** des NÖAAB beim Heurigen Kamper, Neustiftgasse 14, 18 Uhr
- Sa., 27. **Welturaufführung! „Fadesse Dorée“**, MusiComiCriminal von Wolfgang M. Berry, mit der Gesangs-klasse von W.M. Berra und Band im Turnsaal der Neuen Mittelschule, Jubiläusstraße, 19.30 Uhr

- bis So., 5. **Ausstellung im Bergerhaus**: In memoriam Anny Pois
- Mi., 1. **1. Mai-Fest**, Kinderfreunde ATUS Gelände, Wienerstraße 154C, 10 bis 17 Uhr
- Mi., 1. **Bittgang nach Thallern mit Bittgottesdienst** in der Johanneskapelle in Thallern, Treffpunkt Pfarrkirche St. Michael, 18.30 Uhr
- Fr. 3. **„Musik ohne Grenzen“**, das Lehrerkonzert der Joe Zawinul Musikschule Deutschordenshaus Schloss Gumpoldskirchen, Kirchenplatz, 19.30 Uhr
- Sa., 4. **Florianifeier**, Freiwillige Feuerwehr, Feuerwehrmuseum, Kirchenplatz, 18 Uhr
- So., 5. **Würstel Frühshoppen**, Café Hoppala, Wienerstraße 78, 10 Uhr
- Mi., 8. bis Mo. 20. **Ausstellung im Bergerhaus**: Künstlergruppe „Alfons“, aus Hustopecz/CZ, Bilder, Grafiken, Fotos, Skulpturen
- Do., 16. **Instrumentenpräsentation der Musikschule** für Vorschul- und Volksschulkinder, Joe Zawinul Musikschule, Jubiläumsstraße 23, 15 Uhr
- Fr. 17 bis So., 19. **Feuerwehrfest beim Feuerwehrhaus**, Gartengasse 36, Fr. ab 18 Uhr, Sa. und So. ab 10 Uhr
- So. 19. **Festliches Pfingsthochamt**, mit dem Kirchenchor „St. Michael“, Pfarrkirche St. Michael, 10 Uhr
- Fr., 24. **Frühlingsfest der Lebenshilfe**, Am Kanal 8-10, 17 bis 21 Uhr
- Fr., 24. **Marktfest**, Tag der Jugend am Kirchenplatz
- Sa., 25. **Marktfest am Kirchenplatz** mit unseren Freunden aus Vilsbiburg, 14 bis 23 Uhr
- Sa., 25. **Renaissance in Gumpoldskirchen**, Veranstaltung der Volkshochschule Mödling mit Brigitte Krüger, 15 bis 17 Uhr, Treffpunkt: Rathaus Gumpoldskirchen
- So., 26. **Marktfest am Kirchenplatz**, Frühschoppen ab 10.30 Uhr, Saisonöffnung mit Maibaumumschneiden, der Volkstanzgruppe und dem Musikverein Gumpoldskirchen, Schrankenplatz, 11 bis 18 Uhr: Bücherflohmarkt
- Mi., 29. bis So., 9.6. **Ausstellung im Bergerhaus**: Birgit Grabner, Stars and Stripes
- Do., 30. **Fronleichnam**, Festgottesdienst, Pfarrkirche St. Michael, anschl. Fronleichnamspzession, 8.30 Uhr
- Do., 30. bis Sa., 1.6. **Sportfest des SV Gumpoldskirchen**, Sportplatz Gumpoldskirchen, Sa. 22 Uhr: Playbackshow der Fußballer

Mai

- Fr., 7. **Mixturium**, Schulgasse 21, 17 Uhr
- Sa., 8. **2 Jahresparty**, Café Hoppala, Wienerstraße 78, 20 Uhr
- Fr., 7. bis So., 9. **Pfarrfest**, im Pfarrhof am Kirchenplatz
- So., 9. **25 Jahr Allgäuerorgel Juliäumskonzert**, Pfarrkirche St. Michael, 11 Uhr
- So., 16. **„Buntes Kinderkonzert“** der Joe Zawinul Musikschule, Saal der ehem. Landwirtschaftliche Fachschule, Gartengasse, 16 Uhr
- Mi., 19. **Abschlusslagerfeuer 85 Jahre Pfadfinder Gumpoldskirchen**, Lagerfeuerplatz Pfadfinderheim, 18 Uhr
- Mi., 19. bis So., 30. **Ausstellung im Bergerhaus**: Margit Strasser, Holzschnitte, Malerei, Druckgrafiken
- Fr., 21. **Sonnwendfeier**, im Kaiserlichen Steinbruch, ca. 21.30 Uhr
- Fr., 21. bis So., 30. **Sonderausstellung im Bergerhaus**: Sozialtherapeutische Lebens- u. Arbeitsgemeinschaft, „Besondere Begegnung“

Juni